

Aus dem Gemeinderat

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

Neu im Gemeinderat

Für den aus beruflichen Gründen ausscheidenden Stadtrat Florian Adolf bin ich zum 1. April in den Gemeinderat der Stadt Ettlingen nachgerückt.

Nun möchte ich mich den Ettlinger Bürgern kurz vorstellen:



Ich bin in NRW aufgewachsen und habe dort nach meinem Abitur das Grundschullehramt studiert. In Bayern machte ich das zweite Staatsexamen. In beiden Bundesländern war ich als Lehrerin an Grundschulen beschäftigt, bevor ich 2001 mit meinem Mann und unseren Söhnen nach Baden-Württemberg wechselte. Seit 2004 unterrichte ich an der Johann-Peter-Hebelschule in Malsch, seit 2010 leite ich diese Schule mit viel Freude und Einsatz.

Es liegt nahe, dass mein besonderes Interesse der Schullandschaft des Ortes, in dem ich lebe, gilt. Die Themen Inklusion, Ganztagesbetrieb und Betreuungsformen an den Schulen müssen behutsam und mit Bedacht immer wieder evaluiert und angepasst werden. Mir ist es ein großes Anliegen, dass diesbezügliche Veränderungen in der Schullandschaft von Ettlingen dem tatsächlichen Bedarf unserer Familien in Ettlingen entsprechen.

Ettlingen ist meine Heimat geworden. Ich freue mich auf die Gelegenheit, diese schöne Stadt mit zu gestalten und meine Ideen einzubringen.

Meinem Vorgänger Florian wünsche ich von Herzen ein erfolgreiches und spannendes berufliches Fortkommen in den Vereinigten Staaten!

Birgit Maetschke, Stadträtin

birgit.maetschke@ettlingen.de

www.cdu-ettlingen.de



Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Der Frühling lässt sein blaues Band flattern und sorgt für Blütenmeer und Vogelkonzert ...

So titelt das letzte Amtsblatt – und die letzten Tage waren ja wirklich frühlingshaft schön. Vogelkonzerte wünschen wir uns auch künftig im **Kräutergarten**, wo u.a. viele Spatzen sich gerne aufhalten. Dort soll die schadhafte Mauerkrone der **Stadtmauer saniert** werden, um dieses stadtbildprägende Denkmal zu erhalten. Dazu wird es notwendig sein, den Bewuchs zurückzuschneiden – teilweise ist dies schon geschehen. Wegen Beginn der **Schonzeit am 1. März** wurden die Arbeiten aber unterbrochen. Wir wollen, dass Vögel und anderes Getier auch nach der Sanierung dort wieder nisten können und **Unterschlupf** finden. Deshalb soll darauf geachtet werden, dass die **Mauerritzen** nicht vollständig abgedichtet werden und der **Bewuchs** auch nicht komplett entfernt wird. Für die sachgerechte Sanierung der Mauerkrone sollte weder das eine noch das andere erforderlich sein. Wir werden ein Auge darauf haben.

Wie Sie das (und manch anderes) finden, können Sie uns gerne an unserem alljährlichen Osterstand am

Karsamstag, den 15. April 2017 (9 bis 13 Uhr)

beim Narrenbrunnen



sagen – ein Osterei mit einem freundlichen Gruß Ihrer SPD Ettlingen erwartet Sie.

Wir freuen uns auf Sie und wünschen Ihnen schon jetzt schöne Ostertage!

Für die SPD-Fraktion und den Stadtverband:
Sonja Steinmann, Stadträtin

Für Ettlingen
FE

– unabhängige Wählervereinigung –



„Infomappe Energie“ zur Umweltmappe machen

Eine gute Idee unseres Klimaschutzmanagers, zusammen mit der Stadtbau eine Informationsmappe für Mieter zu erarbeiten, um ihnen das Energiesparen schmackhaft zu machen und zu erleichtern. Zum Wohl der Umwelt und des Geldbeutels.

Aber warum nicht in Zukunft diese Infomappe zu einer echten Umweltmappe weiter entwickeln? Zum Beispiel mit Ratschlägen zur Müllvermeidung und Mülltrennung. Ein Thema, das mittlerweile auf den Nägeln brennt, etwa wegen der immer weiter steigenden Menge an Verpackungsmüll. Oder dem Chaos, das die Sperrmüllsammungen regelmäßig in den Straßen hinterlassen und das auf Kosten aller beseitigt werden muss. Vielleicht wissen viele Menschen einfach nicht, was Sperrmüll ist und was in Wertstoff- oder Restmülltonne hinein gehört. Der Flyer „Wohin mit dem Abfall?“ der Abfallwirtschaftsbetriebe z.B. ist leicht verständlich und sehr anschaulich abgebildet. Zusammen mit den Tipps zum Vermeiden von Abfall von der Webseite www.co2online.de des Bundesumweltministeriums eine gute Ergänzung für die Mietermappe. So könnte im Laufe der Zeit die „Infomappe Energie“ zur echten Umweltmappe werden.

Sabine Meier

Für Ettlingen – FE

www.fuer-ettlingen.de

Plädoyer für den öffentlichen Nahverkehr



Zugegeben, Busse und Bahnen fahren nicht immer pünktlich und man verpasst schon mal die Anschlussbahn. Hin und wieder warten Pendler vergeblich auf Bus oder Bahn. Das ist ärgerlich! Die Taktung könnte nutzerfreundlicher sein.

Auch richtig: Busse und Bahnen verursachen Lärm, genauso wie Pkw und Lkw auf unseren Straßen und Autobahnen.

Dennoch überwiegen die Vorteile des ÖPNV. Busse und Bahnen sind nach Radfahren und zu Fuß gehen die umweltfreundlichsten Verkehrsmittel.

Öffentliche Verkehrsmittel emittieren weniger schädliche Abgase als Automotoren; Kommunen müssten keine aufwendigen Lärmschutzpläne erstellen, die „gefühl“ nicht zur Lärmreduzierung beitragen. Sie verringern das Verkehrsaufkommen auf unseren Straßen und schonen den Straßenbelag. D.h. Kommunen benötigten weniger Mittel für die Instandhaltung der Straßen.

Wir Menschen sind Gewohnheitstiere. Lieber steigen wir in unsere Autos, quälen uns durch den morgendlichen Stau und ärgern uns über die halbleeren Busse.

Geben Sie Bus oder Bahn doch mal probeweise eine Chance. Sie werden entspannter an Ihrem Ziel ankommen.

Monika Gattner
Stadträtin

gruene-ettlingen.de
facebook.com/gruene.ettlingen

Ehrenämter

Vereine und Vereinsleben sind tragende gesellschaftliche Bestandteile von Städten und Gemeinden. Dazu zählen nicht nur Sportgemeinschaften, sondern es werden auch viele andere Interessengruppen vertreten. So engagiert sich beispielsweise der Verein Natureerhaltung und Heimatpflege Schöllbronn e. V. seit 1990 für den Schutz des Lebensraumes heimischer Tiere, die Bildung des Naturbewusstseins von Jung und Alt und auch für unseren Ferienpass.

Vergangene Woche hat der erste Vorsitzende Klaus Bauer, der sich bereits in seiner Position als ehemaliger Ortschaftsrat immer wieder als „grünes Gewissen“ unserer Gemeinde einbrachte, nach 25 Jahren beschlossen, das Zepter weiterzugeben. Seiner Nachfolgerin Marianne Wetzstein wünsche ich auf diesem Wege viel Erfolg und bin froh, dass sich immer wieder Mitbürger ehrenamtlich engagieren und für das Gemeinwohl einsetzen. Erfreulich ist, dass Klaus Bauer als zweiter Vorstand auch weiter in beratender Funktion erhalten bleiben wird.

Dass Vereine über Jahrzehnte bestehen können, braucht derlei ehrenamtliches Engagement. Die Mischung aus Tradition und neuer Tatenkraft ist dabei wichtig. Doch dafür braucht es immer wieder neue Mitglieder. Darum wünsche ich mir, dass die Mitgliedszahlen aller unserer Vereine in Zukunft wieder einen Aufschwung erfahren. Ich bin mir sicher, dass bei der Vielzahl an Angeboten für jeden etwas Passendes dabei ist.

Freie
Demokraten
FDP



Roman Link
Stadtrat
Ortschaftsrat
Schöllbronn
roman.link@
ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Aus der Praxis

Eine starke Resonanz hat die Einladung zur diesjährigen Zusammenkunft der Arge-Vereine gefunden. Beim Tennisclub Ettlingen bekamen die neben den beiden Stadträten René Asché und Reinhard Schrieber, Dr. Determann und Nadine Schwald vom Sportamt erschienenen 35 Vereinsvertreter/innen aus 24 Vereinen Praxisbeispiele aus dem Energiekonzept des Gastgebers sowie zum Freiwilligen Sozialen Jahr zu hören und zu sehen. Weitere Themen waren der Sport mit Flüchtlingen, das Kassengeschäft bei Bewirtungen und die viel Aufwand erfordernde Arbeit mit dem Finanzamt, noch mehr mit dem zentralen Vereinsregister in Mannheim. Bei der notwendig gewordenen Ergänzungswahl stellte sich Eberhard Weber (TSV Spessart) als dritter Stellvertreter zur Verfügung und wurde auch einstimmig bestätigt. Er vervollständigt damit für die restliche Amtszeit das Team mit dem Vorsitzenden Bernd Rau (TSV Ettlingen), den weiteren Vertretern Winfried Karcher (Badminton-Club Schöllbronn)

und Werner Heck (TSV Schöllbronn), der Protokollerin Ingeborg Müller (Ski-Club) und dem Kassier Günter Schwab (Judoclub). Bis Mitte April sollen dem Vorsitzenden die Termine der Sportfeste, Turniere, Meisterschaften u.ä. zur Vervollständigung der Veranstaltungsliste mitgeteilt werden. Mit dem Titel Finanzen im Sportverein gibt es u.a. am 19. Mai und am 16. September eintägige Seminare beim Sportbund.
www.badischer-sportbund.de.

Der wahre Sport

Im „Kleinen“, wo die Sportvereine für hohe Freizeitqualität, körperliche Bewegung, gesundheitsbewusstes Leben, ehrenamtliches Engagement und gesamtgesellschaftliche Verantwortung stehen? Ihr vielfältiges Sportangebot gehört zum Erfolgskonzept und Milieu, das beflügelt. Die ganze Sportstadt sorgt damit für Aufwind. Rund 60 Sport- und diesen nahestehenden Vereine und über 50 Sportarten bieten in Ettlingen ein breit gefächertes Wettkampf-, Breiten- und Freizeitsportangebot. Die Vereine zählen rund 13.000 Mitglieder, das heißt gut ein Drittel der Einwohner sind in einem davon engagiert. Neben der kommerziellen Konkurrenz müssen sie sich aber gegenüber dem geldverwöhnten Profisport behaupten. Die öffentliche Hand und ihre Amtsträger, die Politiker mit ihren eher bescheidenen Möglichkeiten sind überfordert, die dramatische Schiefelage im Sportbetrieb zu beheben.

Unabhängig von den Konzernen sieht sich selbst LOTTO – von welchem doch eigentlich das Gemeinwohl profitieren soll und deshalb soziales Engagement vorgeben ist – viel lieber auf den Trikots hochdotierter Kicker.

Doch im Gegensatz zu den dabei fließenden irrwitzigen Summen fehlt dem kleinen Sport das „Kleingeld“. Weil auch der Bäcker und der Metzger vor Ort halt schon mehr als genug gibt. Vielen Firmenbossen sind soziales Gewissen und gesellschaftliche Verantwortung Fremdwörter – Sport ist Ware.

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Turnen

NEUER KURS NACH OSTERN

JOGGEN FÜR ANFÄNGER

Wir starten mit einem ganz leichten Walking/Jogging Programm und steigern dann jede Woche die Joggingeinheiten. Zusätzlich machen wir leichte Kraft- und Koordinationsübungen am Ende jeder Stunde.

Ziel des Kurses:

30 Minuten am Stück joggen

Kursbeginn: Mittwoch, 26. April,
17 -18 Uhr

Kosten:

Für 10 Kurseinheiten à 60 Minuten:

60,- Euro für Nichtmitglieder des SSV

20,- Euro für Mitglieder des SSV

Treffpunkt: Parkplatz am Freibad (Bitte in Sportkleidung kommen, da es keine Umkleidemöglichkeit gibt).

Anmeldung über die SSV Geschäftsstelle oder bei Katja Becker:
katjaettlingen@web.de

Abt. Jugendfußball

A-Jugend Landesliga

SGE 1 - FC Nöttingen 2

1:3

Tabellenführung abgegeben!

Am 1. April war die Oberliga-Reserve aus Nöttingen zu Gast im Albgau-Stadion. Bei bestem Wetter begegneten sich SGE mit 30 Zählern und FCN mit 28 auf dem Konto. Brisanz vorprogrammiert. Im Hinspiel trennte man sich noch knapp 2:1 zugunsten der Ettlinger. Das Spiel begann verhalten auf beiden Seiten. Nach 10 Minuten war man allerdings überrascht, der Gast traf zum frühen 0:1 aus einer Halbchance. Ettlingen schien aufzuwachen und vor dem großen Publikum zeigte man nun auch, warum man die Tabelle anführte. Zug um Zug kamen Angriffe auf das Tor der Nöttinger, aber wie schon so oft fehlte das Zielwasser und man ließ 7-8 hochkarätige Chancen einfach liegen. In der 35. Min. erlöste uns dann aber H. Akca mit seinem 17. Saisontreffer und ist damit wieder bester Torschütze der Liga. So ging es in die Pause.